



ZD / Har
20.05.2020

VERWALTUNGSVORLAGE Nr.049

Beratungsfolge	(Voraussicht.) Sitzungstermin
-----------------------	--------------------------------------

Verwaltungsrat	29.06.2020
-----------------------	------------

Kurzbezeichnung Wiederbestellung der Wirtschaftsprüfer
--

Beschlussvorschlag Der Verwaltungsrat beschließt, die Märkische Revision GmbH Essen mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2020 zu beauftragen.
--

Finanzielle Auswirkungen Gemäß der aktuellen vertraglichen Vereinbarung mit der Märkischen Revision GmbH Essen ist für den regelmäßigen Prüfungsaufwand mit einer finanziellen Belastung in Höhe von 14.700 € zu rechnen. Diese Mittel sind im Wirtschaftsplan 2021 bereitzustellen.
--

Sach- und Rechtslage Der Jahresabschluss und Lagebericht der Anstalt werden gemäß des § 114a (10) GO NRW nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt und geprüft. Abschlussprüfer können gemäß § 319 HGB Wirtschaftsprüfungsgesellschaften sein. Die Märkische Revision GmbH aus Essen hat den Jahresabschluss des Kulturforums Witten 2016 zum ersten Mal geprüft und sich mit den Abläufen und den Besonderheiten des Kulturforums vertraut gemacht. Es wird empfohlen, diese Gesellschaft auch für die Abschlussprüfung 2020 des Kulturforums Witten, ein fünftes Jahr zu verpflichten. Ein Wechsel der Wirtschaftsprüfer führt in den ersten Jahren durch die Einarbeitung des notwendigen mandatsbezogenen Fachwissens, der einzelnen Prozesse, Strukturen und bilanziellen Besonderheiten zu erheblichem Mehraufwand sowohl für das Personal im Rechnungswesen, als auch bei der Prüfungsgesellschaft. Die Märkische Revision GmbH Essen kann durch eingespielte Prozesse, mit den wirtschaftlichen und rechtlichen Besonderheiten des Kulturforums eine



bessere Betreuung im Falle von Betriebsprüfungen und bei Umsetzungen von steuerlichen und handelsrechtlichen Änderungen gewährleisten. Hier sind insbesondere die umsatzsteuerrechtlichen Neuerungen im Zuge des § 2b UStG zu nennen, die ab 2021 gelten sollen und in den kommenden Jahren das Kulturforum beschäftigen werden.

Jasmin Vogel
Vorständin